



Curriculum Vitae Prof. Dr. Dr. Alfons Labisch



Name: Alfons Labisch
Geboren: 20. Oktober 1946

Forschungsschwerpunkte: Geschichte des Wechselverhältnisses von Gesundheit, Medizin und Gesellschaft; Bedingungen und innere Antriebe ärztlichen Handelns; Sozialgeschichte der Medizin; Sozialgeschichte des öffentlichen Gesundheits- sowie des Hospital- und Krankenhauswesens; Wissenschaftsgeschichte der Malaria; Medizin- / Wissenschaftsgeschichte im eurasischen Transfer

Alfons Labisch ist Historiker, Soziologe und Arzt. Sein Hauptinteresse gilt der Wechselwirkung von Medizin und Gesellschaft über die jeweilige Deutung und Wirkung des Begriffs „Gesundheit“.

Akademischer und beruflicher Werdegang

- seit 2019 Distinguished Professor for the History of Science and Medicine at School for History, Beijing Foreign Studies University, Beijing VR China
- 2015 Entpflichtung, komm. Leitung des Instituts für Geschichte der Medizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf bis Jahresende 2015
- 1991 - 2015 Professor für Geschichte der Medizin und Geschäftsführender Direktor des Instituts für Geschichte der Medizin an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 1980 - 1991 Ärztliche Praxis in der Allgemeinmedizin und im öffentlichen Gesundheitswesen im Rahmen einer genehmigten Nebentätigkeit
- 1979 - 1991 Professor für Gesundheitspolitik / Medizinsoziologie am FB 4 / Sozialwesen der Universität Gesamthochschule Kassel

Habilitation für Neuere und Neueste Geschichte

Promotion zum Dr.med.

Promotion zum Dr.phil. in den Fächern Alte Geschichte, Latein, Mittlere und Neuere Geschichte

Medizinisches Staatsexamen und Approbation als Arzt

Magister Artium in Soziologie

Allgemeine Staatsprüfung in Philosophie

ab 1968 Studium der Fächer Geschichte, Sozialwissenschaften, Philosophie, Latein und Humanmedizin an der RWTH Aachen und an der Universität Köln

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

- 2012 - 2019 Sprecher des Vorstandes und des Beirates des Studienzentrums bzw. des Zentrums für Wissenschaftsforschung der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- 2011 - 2015 Stellv. Sprecher der Klasse IV – Geistes-, Sozial- und Verhaltenswissenschaften der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- 2010 - 2015 Obmann der Sektion 23 Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftstheorie und Mitglied des Senats der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- 2009 - 2011 Senior Consultant to the Confucius Institute Headquarters Hanban, Beijing, VRChina
- seit 2008 Vorsitzender des Kuratoriums der Hiller-Stiftung Rheumatologie, Monheim / Düsseldorf
- 2007 - 2009 Overseas Member of the First Council of the Confucius Institute Headquarters Hanban, Beijing, VR China
- 2006 - 2020 Vorsitzender des Trägervereins des Konfuzius-Instituts an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 2006 - 2010 Senator der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz (WGL)
- 2005 - 2008 Mitglied im Kuratorium der Universität Leipzig
- 2005 - 2013 Mitglied im Aufsichtsrat des Forschungszentrums Jülich (FZJ)
- 2003 - 2008 Rektor der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 2002 - 2003 Dekan der Medizinischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 1998 - 2002 Prodekan der Medizinischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 1997 - 2000 Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik
- 1997 President of the Society for the Social History of Medicine, UK
- seit 1993 Vorsitzender des Kuratoriums der Gisela-Eisenreich-Stiftung "Natur – Heilkunde – Medizin", Düsseldorf
- 1985 - 1986 Dekan des FB 04 / Sozialwesen der Universität Gesamthochschule Kassel

Projekte, Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten

- 2018 - 2021 Leitung des BMBF - Verbundprojekts: Objektsprache und Ästhetik – Wertdimensionen des Objektbezugs in historischer Perspektive am Beispiel Konchylien.
- 2014 - 2017 BMBF-ELSA Wissenstransfer-Projekt „Forschung: Von den Neurowissenschaften zur Neurokultur: Eine Fallstudie zu Entwicklung und Einfluss einer ‚erfolgreichen‘ Disziplin“
- 2011 - 2014 DFG-Projekt „Nachlasserschließung John C. Eccles“
- 2005 - 2006 DFG-Projekt „Die Konstruktion einer ‚moralischen Autorität der Natur‘ in der Medizin“, fortgeführt als DFG-Projekt „Die Konstruktion einer ‚moralischen Autorität der Natur‘ in der Naturheilkunde
- 2001 - 2003 DFG-Editionsprojekt „Archivalische Erschließung des Bestandes Hubertus-Hospital im Stadtarchiv Düsseldorf“
- 2000 - 2001 DFG-Projekt „Gesundheitspolitik in Deutschland im 20. Jahrhundert. Entwicklungslinien und -momente des Gesundheitswesens von 1919-1970 unter besonderer Berücksichtigung der Gesundheitspolitik nach 1945“
- 1997 - 1998, 1999 - 2000 DFG-Projekt „Art, Umfang und Ursachen der Veränderungen therapeutischer Konzepte und Heilverfahren in der Geschichte der Naturheilkunde von 1830 bis heute“
- 1996 - 1997 BMBF-Projekt „Öffentliche Gesundheit als Handlungsfeld der Gesundheitspolitik in der Frühgeschichte der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Nordrhein-Westfalen. Ein Bund-Länder-Vergleich (1945 - 1965)“, Nordrhein-Westfälischer Forschungsverbund Public Health
- 1994 - 1996, 1997 - 1998 DFG-Projekt „Das Allgemeine Krankenhaus der Industriestadt im 19. und frühen 20. Jahrhundert – dargestellt an der Entwicklung des Allgemeinen Krankenhauswesens in Düsseldorf (1798 bis 1907)“
- 1982 - 1988 DFG-Projekt „Gesellschaftliche Bedingungen für Gesundheitsvorsorge durch Staat und intermediäre Instanzen – dargestellt am Beispiel des öffentlichen Gesundheitsdienstes. Eine historisch-soziologische Untersuchung“, Teilprojekt im DFG-SPP „Gesellschaftliche Bedingungen sozialpolitischer Intervention: Staat, intermediäre Instanzen und Selbsthilfe“ (Sprecher: F.X. Kaufmann)
- 1981 - 1983 Forschungsprojekt der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Unfallforschung (BAU) „Dokumentation zur Soziogenese der Arbeitsmedizin und des Betriebsgesundheitswesens in Deutschland ab 1835“

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

- 2016 Universitätsprofessor honoris causa der Beijing Foreign Studies University, Beijing VR China
- 2016 Ständiger Gastprofessor an der Shaanxi Normal University, Xi'an, Shaanxi Prov., VR China
- 2015 Kulturberater am Confucius Research Institute Qufu, Shandong Prov., VR China
- 2014 Research Fellow am Institute for Global History der Beijing Foreign Studies University, Beijing, VR China
- 2013 Guggenheim Schurr Lecture der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften
- 2011 Honorary Member of the Council of the Confucius Institute Headquarters Hanban, Beijing, VRChina
- 2009 Goldene Medaille der Karls-Universität Prag
- 2009 Orden der aufgehenden Sonne mit Stern, goldenen und silbernen Strahlen für Verdienste um die Wissenschaftskooperation Japan-Deutschland
- 2005 Silberne Medaille der Karls-Universität Prag
- 2004 Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- 1999 Johann Peter Frank-Medaille des Bundesverbandes der Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD)
- 1993 Kooptiertes Zweit-Mitglied der Philosophischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Forschungsschwerpunkte

Alfons Labisch ist Historiker, Soziologe und Arzt. Sein Hauptinteresse gilt der Wechselwirkung von Medizin und Gesellschaft über die jeweilige Deutung und Wirkung des Begriffs „Gesundheit“. Nach seinem „Homo hygienicus“ (1992) behandeln seine Publikationen die Sozial- und Finanzgeschichte des Krankenhauses und die Geschichte öffentlicher Gesundheitssicherung in Deutschland, das Problem von Wissen und Handeln in der Medizin und das Problem der Geschichte als Erfahrung und als Wissenschaft in der Medizin. Seine neueren Forschungen befassen sich mit der Sozial- und Wissenschaftsgeschichte der Malaria, der Gesundheit menschlicher Bewegung und insbesondere mit dem eurasischen Wissenstransfer am Beispiel der kulturspezifischen Deutungen von Gesundheit und der Rolle der Medizin.